

STIFTUNG HILFE MIT PLAN

Vermögensübersicht

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2017	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2017
Anlagevermögen			Eigenkapital		
Sachanlagen	13.269.426,75	13.850.410,25	Stiftungsvermögen	15.395.191,94	16.960.181,30
Finanzanlagen	1.452.004,23	1.632.584,72	Rücklagen aus		
Vermögenskonten	1.590.036,79	2.353.314,35	Kapitalumschichtung	91.674,05	91.674,05
	16.311.467,77	17.836.309,32	Rücklagen Sonstige	689.622,31	421.316,14
			Mittelvortrag	37.963,11	112.374,12
				16.214.451,41	17.585.545,61
Umlaufvermögen			Rückstellungen		
Forderungen und sonstige			für Sonstiges	0,00	17.076,00
Vermögensgegenstände	18.772,07	53.678,98	für die Verwaltung	4.007,39	4.087,77
Guthaben bei Kreditinstituten	302.823,26	173.546,45		4.007,39	21.163,77
Sonstige Guthaben	367.912,26	376.707,77			
	689.507,59	603.933,20	Verbindlichkeiten	782.516,56	834.086,60
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	553,46			
	17.000.975,36	18.440.795,98		17.000.975,36	18.440.795,98

Ergebnisrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	31.12.2016	31.12.2017	Budget 2018
Ideeller Bereich			
Spenden und sonstige Erträge	2.487.887,02	2.494.513,33	3.203.000,00
davon Förderung aus Treuhandbereich	-1.037.885,87	-1.162.192,38	-1.049.000,00
Sonstige Erträge (Auflösung Pflichtanteil Erbe)	80.767,94	0,00	0,00
Satzungsgemäße Ausgaben	-2.635.237,67	-2.853.019,48	-2.919.000,00
davon Projektausgaben aus Treuhandförderung	-1.037.885,87	-1.162.192,38	-1.049.000,00
Verwaltungskosten	-26.397,36	-259.314,96	-756.000,00
	-92.980,07	-617.821,11	-472.000,00
Vermögensverwaltung			
Erträge Finanzanlagen	52.958,95	51.321,92	51.000,00
Erträge Sachanlagen	678.829,56	745.816,67	750.000,00
Aufwand Vermögen	-1.089,22	-3.747,07	-1.000,00
Aufwand Sachanlagen	-338.674,18	-369.465,57	-357.000,00
	392.025,11	423.925,95	443.000,00
Jahresüberschuss	299.045,04	-193.895,16	-29.000,00
Mittelvortrag	61.266,84	37.963,11	112.374,12
Einstellung in die sonstigen Rücklagen	-770.892,23	-188.116,61	-42.000,00
Entnahme aus den sonstigen Rücklagen	464.346,83	456.422,78	41.000,00
Einstellung in das Stiftungskapital	-15.803,37	0,00	0,00
	37.963,11	112.374,12	82.374,12

Erläuterungen zum Jahresabschluss 2017

Dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 der Stiftung Hilfe mit Plan, Hamburg, bestehend aus Bilanz (ohne Treuhandvermögen und -verbindlichkeiten) und Gewinn- und Verlustrechnung, wurde von der Hamburger Treuhand Gesellschaft Schomerus & Partner mbW Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, mit Datum vom 23. März 2018 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Stiftung Hilfe mit Plan ist zum Abschlussstichtag in Anlehnung an die Kriterien in § 267 HGB insbesondere in Hinblick auf die Bilanzsumme als kleine Stiftung einzuordnen. Die Darstellung der Rechnungslegung in Form einer Vermögensübersicht und einer Ergebnisrechnung steht im Einklang mit der IDW-Stellungnahme zur „Rechnungslegung von Stiftungen“ (IDW RS HFA 5). Vermögensübersicht und Ergebnisrechnung sind

ordnungsgemäß aus der Rechnungslegung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen

Die Finanzanlagen sind mit ihren ursprünglichen Anschaffungskosten ausgewiesen. Die realisierten Gewinne bzw. Verluste aus Vermögensumschichtungen erhöhen bzw. mindern die Rücklage aus Umschichtungen. Die Bankguthaben werden mit den Nominalwerten angesetzt. Die Sachanlagen (Immobilien) sind zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Abschreibungen auf den Gebäudeanteil erfolgen jährlich in Höhe von 2%.

Erläuterungen zu den Vermögensübersichten

Die Vermögensübersicht besteht aus dem Vermögen der Stiftung Hilfe mit Plan und den 243 Treuhandstiftungen (Vorjahr 236) und wird in zwei

STIFTUNG HILFE MIT PLAN – TREUHANDVERMÖGEN

Vermögensübersicht

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2017	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2017
Finanzanlagen			Eigenkapital		
Sachanlagen	64.763,00	64.763,00	Stiftungsvermögen	18.827.735,33	20.290.032,02
Wertpapiere	17.479.060,51	19.507.340,52	Rücklagen aus		
Beteiligungen	64.589,00	64.589,00	Kapitalumschichtung	122.551,55	103.883,55
Vermögenskonten	1.391.413,54	850.469,88	Rücklagen Sonstige	49.715,39	140.659,42
	18.999.826,05	20.487.162,40	Mittelvortrag	798.400,02	951.429,31
				19.798.402,29	21.486.004,30
Übriges Vermögen			Rückstellungen	39.821,48	40.789,58
Forderungen und sonstige					
Vermögensgegenstände	0,00	30.483,29	Verbindlichkeiten	159.997,38	190.690,83
Guthaben bei Kreditinstituten	998.395,10	1.199.839,02			
	998.395,10	1.230.322,31		19.998.221,15	21.717.484,71
	19.998.221,15	21.717.484,71		19.998.221,15	21.717.484,71

Ergebnisrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	31.12.2016	31.12.2017	Budget 2018
Ideeller Bereich			
Spenden	823.997,43	848.985,19	850.000,00
Satzungsgemäße Ausgaben	-1.130.421,84	-1.275.447,94	-1.300.000,00
Verwaltungskosten	-40.678,69	-42.851,39	-44.000,00
	-347.103,10	-469.314,14	-494.000,00
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb			
Erträge	371,54	77.551,73	0,00
Verwaltungskosten	0,00	0,00	0,00
Werbungskosten	0,00	0,00	0,00
	371,54	77.551,73	0,00
Vermögensverwaltung			
Erträge	608.493,59	763.628,88	650.000,00
Erträge Sachanlagen	1.029,60	772,20	1.000,00
Aufwendungen	-12.628,82	-7.321,10	-10.000,00
Abschreibung Wertpapiere	-74.392,99	-35.891,84	0,00
	522.501,38	721.188,14	641.000,00
Jahresüberschuss	175.769,82	329.425,73	147.000,00
Mittelvortrag aus dem Vorjahr	721.005,30	798.400,02	951.429,31
Einstellung in die Umschichtungsrücklage	-20.676,28	-26.377,43	0,00
Entnahme aus der Umschichtungsrücklage	0,00	45.045,43	0,00
Einstellung in die sonstigen Rücklagen	-95.312,44	-92.383,97	-140.000,00
Entnahme aus den sonstigen Rücklagen	68.535,63	1.439,94	0,00
Einstellung in das Stiftungskapital	-50.922,01	-134.600,41	0,00
Entnahme aus dem Aufbrauchvermögen	0,00	30.480,00	0,00
	798.400,02	951.429,31	958.429,31

Teilen dargestellt. Das Stiftungsvermögen inklusive der Rücklage aus Kapitalumschichtungen hat sich von 15.487 T€ am Ende des Vorjahres auf 17.052 T€ zum 31. Dezember 2017 erhöht. Das Treuhandvermögen stieg im gleichen Zeitraum von 18.950 T€ auf 20.394 T€.

Erläuterungen zu den Ergebnisrechnungen

Die Ergebnisrechnung wird ebenfalls in zwei Teilen dargestellt: zuerst für die Stiftung und dann für das Treuhandvermögen der 243 Treuhandstiftungen. Die Stiftung Hilfe mit Plan konnte die Erträge aus der Vermögensverwaltung erneut steigern und insgesamt Nettoerträge in Höhe von 424 T€ (Vorjahr: 392 T€) realisieren.

Der ideelle Bereich verzeichnete im Jahr 2017 eine leichte Zunahme an Spenden auf 2.495 T€ (Vorjahr: 2.488 T€). Es wurden satzungsgemäße Ausgaben in Höhe von 2.853 T€ getätigt, davon waren 1.162 T€ Pro-

jektausgaben aus Treuhandförderung. Gleichzeitig wurden 111 T€ in die Projektrücklagen und 77 T€ in andere Rücklagen eingestellt. Der Mittelvortrag beträgt 112 T€.

Die Verwaltungskosten der Stiftung Hilfe mit Plan sind gegenüber dem Vorjahr um 233 T€ auf 259 T€ gestiegen. Dieser Anstieg ist durch eine Umorganisation der Stiftung verursacht, die im Ergebnis die volle Eigenständigkeit der Stiftung zum Ziel hat. In 2017 wurde daher mit der Einstellung von Stiftungspersonal begonnen.

In der Ergebnisrechnung der Treuhandvermögen wurden in der Vermögensverwaltung Nettoerträge in Höhe von 721 T€ (Vorjahr 523 T€) erwirtschaftet. Aus diesen Erträgen sowie den erzielten Spenden wurden satzungsgemäße Ausgaben in Höhe von 1.275 T€ (Vorjahr: 1.130 T€) getätigt. Der Mittelvortrag beträgt 951 T€.

STIFTUNG KINDERHILFE MIT PLAN

Vermögensübersicht

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2017	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2017
Anlagevermögen			Eigenkapital		
Sachanlagen	352.540,31	385.366,36	Stiftungsvermögen	1.007.765,29	1.007.765,29
Finanzanlagen	714.186,29	717.700,25	Rücklagen	30.763,89	75.341,23
Vermögenskonten	1.008,67	433,22	Mittelvortrag	51.357,54	27.823,75
	1.067.735,27	1.103.499,83		1.089.886,72	1.110.930,27
Umlaufvermögen			Rückstellungen		
Guthaben bei Kreditinstituten	25.502,15	13.147,52	für Verwaltung	2.575,58	4.941,96
	25.502,15	13.147,52		2.575,58	4.941,96
	1.093.237,42	1.116.647,35	Verbindlichkeiten	775,12	775,12
				1.093.237,42	1.116.647,35

Ergebnisrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	31.12.2016	31.12.2017	Budget 2018
Ideeller Bereich			
Spenden	0,00	0,00	0,00
Satzungsgemäße Ausgaben	-90.544,46	-25.000,00	-25.000,00
Verwaltungskosten	-5.045,48	-2.472,29	-4.000,00
	-95.589,94	-27.472,29	-29.000,00
Vermögensverwaltung			
Erträge	72.145,43	76.026,82	80.000,00
Aufwendungen	-26.373,58	-27.510,98	-25.000,00
	45.771,85	48.515,84	55.000,00
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-49.818,09	21.043,55	26.000,00
Mittelvortrag	73.072,75	51.357,54	27.823,75
Einstellung in die Projektrücklage	0,00	0,00	0,00
Zuführung zur freien Rücklage (§ 62/1 Nr. 3 AO)	-15.685,97	-7.074,54	-8.000,00
Zuführung zur Instandhaltungsrücklage	-10.000,00	-50.000,00	-30.000,00
Entnahme aus der Umschichtungsrücklage	1.286,05	0,00	0,00
Entnahme Instandhaltungsrücklage	52.502,80	12.497,20	0,00
Mittelvortrag	51.357,54	27.823,75	15.823,75

Erläuterungen zum Jahresabschluss 2017

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen

Die Sachanlagen (Immobilie) sind zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Modernisierungskosten werden aktiviert und erhöhen den Gebäudewert. Abschreibungen auf den Gebäudeanteil erfolgen jährlich in Höhe von 2%.

Die Finanzanlagen sind mit ihren ursprünglichen Anschaffungskosten ausgewiesen. Die realisierten Gewinne bzw. Verluste aus Vermögensumschichtungen erhöhen bzw. mindern die Rücklage aus Umschichtungen. Die Bankguthaben werden mit den Nominalwerten angesetzt.

Erläuterungen zur Vermögensübersicht

Das Stiftungsvermögen inklusive der Rücklage aus Umschichtung hat sich im Wirtschaftsjahr 2017 nicht verändert. Der freien Rücklage wurden 7 T€ zugeführt. Die Rücklage für Instandhaltungen wurde für Modernisierungsmaßnahmen in Anspruch genommen. Gleichzeitig wurden dieser Rücklage 50 T€ zugeführt.

Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

In der Vermögensverwaltung wurden 2017 Erträge in Höhe von 76 T€ (Vorjahr: 72 T€) erwirtschaftet. Die Summe der Aufwendungen blieb mit 27 T€ nahezu konstant (Vorjahr: 26 T€). Aus den freien liquiden Mitteln wurden Projektförderungen in Höhe von insgesamt 25 T€ getätigt. Nach Verwendung und Einstellung in die Rücklagen verbleibt ein Mittelvortrag in Höhe von 28 T€.



Willkommen in der Eigenständigkeit! Das gesamte Team der Stiftung Hilfe mit Plan steht nach wie vor stets gern beratend zur Seite

GUT AUFGESTELLT FÜR DIE ZUKUNFT

Die Stiftung Hilfe mit Plan wächst beständig. Daher gab es im Jahr 2017 einige organisatorische Änderungen. Zukünftig wird sie ihre Aktivitäten bündeln und eigenständiger auftreten.

Die Stiftung Hilfe mit Plan ist den Kinderschulen buchstäblich entwachsen: Vor über 10 Jahren ist sie mit einem Kapital von 100.000 Euro gestartet, inzwischen verwaltet sie ein Kapital von 49,5 Millionen Euro. Über die Zeit hat sich die Stiftung Hilfe mit Plan zu einem starken Partner für Stifterinnen, Stifter und Förderer entwickelt. Die erfolgreiche Arbeit zeigt sich auch darin, dass die Stiftung Hilfe mit Plan auf dem Stiftungsmarkt als geschätzter Kooperationspartner wahrgenommen wird: Vom Bundesverband Deutscher Stiftungen wurde sie mit dem Qualitätssiegel für gute Treuhandverwaltung ausgezeichnet, und sie wirkte am ersten StiftungsReport zum Thema Entwicklungszusammenarbeit mit (siehe Seite 4).

Da die Aufgaben der Stiftung in Zukunft weiter wachsen werden, hat sich der Stiftungsvorstand entschlossen, alle Aktivitäten unter dem Dach der Stiftung Hilfe mit Plan zu bündeln. Damit ist die Stiftung gut aufgestellt für die Zukunft. Die Stiftungs-Identität und das Profil innerhalb der großen Plan-Familie wurden geschärft und der Wiedererkennungswert nach außen gestärkt. Gleichzeitig können die spezifischen Herausforderungen im Stiftungsbe- reich noch fokussierter in den Blick genommen werden.

Im Wirtschaftsjahr 2017 ergaben sich aus dem Beschluss einige organisatorische Verände-

rungen: Kathrin Hartkopf, die die Stiftung von Anfang an begleitet hat, wurde Mitte des Jahres zur Geschäftsführerin bestellt. Dazu kamen Änderungen im Bereich Personal und bei der Kostenverteilung: Auf Grundlage einer abgestimmten Dreijahresstrategie zwischen Plan International Deutschland e.V. und der Stiftung Hilfe mit Plan wurden erste Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Stiftung übernommen. Im weiteren Verlauf wird die Stiftung auch alle ihr zuzuordnenden Verwaltungskosten direkt tragen. Das erhöht die Transparenz, wirkt sich aber zugleich auch auf die Kosten der Stiftung aus. So ist bereits im Jahresabschluss 2017 erkennbar, dass die Verwaltungskosten im ideellen Bereich gegenüber dem Vorjahr um 232.917 Euro auf 259.314 Euro gestiegen sind, was auf die beschriebene Maßnahme des Personaltransfers zurückzuführen ist.

Inhaltlich wird sich an der Arbeit der Stiftung nichts ändern: Die Stiftung Hilfe mit Plan bleibt Kern der Stifterfamilie für alle, die Gutes tun möchten. So dürfen Stifterinnen, Stifter und Förderer auch zukünftig hervorragende Qualität bei der individuellen Beratung erwarten – gleich ob sie sich für Stiftungsgründung, Projektförderung, Großspenden oder alle Fragen rund um das Thema Testament/Erbschaft interessieren (siehe S. 26). Gleichzeitig laden wir sie ein, sich vor Ort von der Nachhaltigkeit und Wirkung der Projekte persönlich zu überzeugen.